ALPLA Werke Alwin Lehner GmbH & Co KG

Presseaussendung

**ALPLA und BillerudKorsnäs planen gemeinsame Pionierarbeit für Papierflaschen und eine nachhaltige Zukunft**

*Hard/Stockholm, 3. April 2019 – ALPLA, Spezialist für Verpackungslösungen aus Kunststoff, und BillerudKorsnäs, Anbieter von Verpackungsmaterialien und   
-lösungen aus Papier, gaben heute bekannt, dass sie ein Joint Venture gründen werden. Ihre Vision ist die Entwicklung einer vollständig biobasierten und recyclingfähigen Papierflasche.*

ALPLA und BillerudKorsnäs gaben heute bekannt, dass sie im auf Papierflaschen spezialisierten dänischen Unternehmen ecoXpac ein Joint Venture gründen werden. Nach Abschluss der Transaktion wird ecoXpac zu gleichen Teilen ALPLA und BillerudKorsnäs gehören. Die Gründerfamilie wird einen verbleibenden Minderheitsanteil halten. BillerudKorsnäs ist aktuell Mehrheitseigentümer und besitzt seit 2015 Anteile von ecoXpac. Bei der laufenden Entwicklung der Papierflasche, die ecoXpac im Jahr 2010 begann, war BillerudKorsnäs bisher treibende Kraft, seit 2015 zusammen mit der Carlsberg Group.

Gemeinsames Ziel von ALPLA und BillerudKorsnäs ist es, Verpackungsinnovationen in eine nachhaltige Richtung zu lenken. Die beiden Unternehmen wollen der Entwicklung zum Durchbruch verhelfen. Dafür bündeln sie ihre Ressourcen, Kompetenzen und Stärken und unterstützen so ecoXpac bei der Kommerzialisierung einer vollständig biobasierten und recyclingfähigen Papierflasche.

Ende 2016 stellte die Carlsberg Group den ersten Prototyp einer Papierflasche vor, die Green Fiber Bottle. Seither befand sich die erste Generation von Papierflaschen in einer Testphase. Der Plan sieht vor, diese Entwicklung weiterzuverfolgen, um mit der Produktion zu beginnen und sie anschließend auszubauen. Die folgenden Generationen von Papierflaschen werden mit vollständig biobasierten und biologisch abbaubaren Barrieren ausgestattet sein. Mit der Verwirklichung dieser Vision können Verbraucher auf der ganzen Welt nachhaltiger leben. Genau für diese Vision begeben sich die beiden Unternehmen gemeinsam auf „Innovationsreise“.

* „Mit BillerudKorsnäs haben wir einen ehrgeizigen Partner gefunden, mit dem wir ein neues Segment im Verpackungsmarkt schaffen, das im Vergleich zu unseren aktuellen formstabilen Verpackungen ein neues Verbrauchererlebnis bietet. ALPLA teilt die Leidenschaft für technische Herausforderungen und Innovationen. Ich möchte besonders die langfristige Vision des Joint Ventures hervorheben, vollständig biobasierte Papierflaschen einzuführen. ALPLA bringt sowohl Kapital als auch technisches Know-how in das Joint Venture ein, um die Entwicklung und Markteinführung der Papierflasche zu beschleunigen“, sagt Günther Lehner, CEO von ALPLA.
* „Ich glaube, dass ALPLA und BillerudKorsnäs aufgrund ihres gemeinsamen und ehrlichen Ziels, neue Wege für eine nachhaltigere Zukunft zu beschreiten, eine wichtige Verpflichtung eingehen. Die Frage ist nicht, ob, sondern wann das Joint Venture eine vollständig biobasierte und recyclingfähige Papierflasche auf den Markt bringen wird. Sobald das Vorhaben gelungen ist, wird dies eine grundlegende Veränderung des Konsumverhaltens ermöglichen“, so Petra Einarsson, CEO und Präsidentin von BillerudKorsnäs.
* „ecoXpac wurde mit einer starken Vision für die Zukunft gegründet. Es ist ein Privileg, dass nun die besten Akteure in diesem Bereich unsere Vision teilen. Ich bin stolz auf alles, was wir bisher erreicht haben. Die Realisierung der Vision hat sich nie näher angefühlt als heute“, meint Martin Grosen Petersen, CEO von ecoXpac.

Die Gründung des Joint Ventures steht unter dem Vorbehalt der rechtlichen und behördlichen Genehmigung durch die Wettbewerbsbehörden. Die Transaktion soll in Q3/2019 abgeschlossen sein.

**Über ALPLA**

ALPLA gehört zu den führenden Unternehmen für Kunststoffverpackungen. Rund 20.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren weltweit an 178 Standorten in 46 Ländern maßgeschneiderte Verpackungssysteme, Flaschen, Verschlüsse und Spritzgussteile. Die Anwendungsbereiche der Qualitätsverpackungen sind vielfältig: Nahrungsmittel und Getränke, Kosmetik und Pflegeprodukte, Haushaltsreiniger, Wasch- und Putzmittel, Arzneimittel, Motoröl und Schmiermittel.

ALPLA betreibt eigene Recyclingwerke: PET Recycling Team mit je einem Standort in Österreich und in Polen sowie im Rahmen eines Joint Ventures in Mexiko. Eine Zusammenarbeit mit Texplast (Deutschland) im Bereich PET-Recycling besteht seit Juli 2018.

Weitere Informationen: www.alpla.com

**Über BillerudKorsnäs**

BillerudKorsnäs bietet Verpackungsmaterialien und -lösungen an, die zugunsten einer nachhaltigen Zukunft konventionelle Verpackungen hinterfragen. Der weltweit führende Anbieter von Primärfaser-basierten Verpackungsmaterialien hat Kunden in über 100 Ländern. Das Unternehmen besitzt 8 Produktionseinheiten in Schweden, Finnland und Großbritannien sowie rund 4.400 Mitarbeiter in über 13 Ländern. Der Jahresumsatz von BillerudKorsnäs beträgt rund 22 Milliarden SEK und das Unternehmen ist an der Nasdaq Stockholm notiert. BillerudKorsnäs Venture AB, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft, umfasst mehrere Unternehmensinitiativen.

Weitere Informationen: [www.billerudkorsnas.com](http://www.billerudkorsnas.com)

**Über ecoXpac**

ecoXpac ist ein innovatives dänisches Unternehmen, das auf die Konzeption, Entwicklung und Umsetzung von Prozesslösungen für Formflaschen auf Faserbasis spezialisiert ist. Das Unternehmen verfolgt eine Strategie zur Einführung von Produkten auf Faserbasis in von anderen Materialien dominierten Kategorien, um so einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft zu leisten.

**Bilder:**

**Paper-Bottle1.jpg** und **Paper-Bottle2.jpg:** ALPLA und BillerudKorsnäs bündeln ihre Ressourcen, Kompetenzen und Stärken und unterstützen ecoXpac bei der Kommerzialisierung einer vollständig biobasierten und recyclingfähigen Papierflasche.

Copyright: BillerudKorsnäs. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über die Paper Bottle. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

ALPLA, Alexandra Dittrich (Corporate Communications), alexandra.dittrich@alpla.com, +43 (0)5574 602-1083

BillerudKorsnäs, Anna Helsén (Press Officer), [anna.helsen@billerudkorsnas.com](mailto:anna.helsen@billerudkorsnas.com)   
+46 (0)70 6984858